



Hausener Woche

Amtsblatt sowie Mitteilungen und Informationen aus dem Hausener Ortsgeschehen

Erscheint wöchentlich
Verteilung kostenlos an alle Haushalte
der Gemeinde Hausen im Wiesental

Auflage: 1150
Verteilung: Donnerstag/Freitag für die nächstfolgende KW
Ausgabe 14/20, 03. April 2020

aus dem Inhalt:

Wichtige Termine
und Telefonnummern

amtliche Mitteilungen

Kirchliche Nachrichten
und Termine

Vereinsnachrichten und
Veranstaltungshinweise

Impressum:

Die "Hausener Woche" ist das amtliche Bekanntmachungsorgan der Gemeinde Hausen i.W.

Verantwortlich i.S. d.P für den amtlichen Teil: GV Hausen, BM. Martin Bühler, für den allgemeinen Informationsteil und Inserate: Print + Picture UG Schlierbachstr. 2, 79650 Schopfheim, GF. Wolfgang Aleth
Verteilung: Wöchentlich an alle Haushalte Hausens, Auflage 1150. Verantwortlich für Druck, Verteilung, red.Bearbeitung, Anzeigenredaktion: Print+Picture UG haftungsbeschränkt, Schlierbachstr. 2, 79650 Schopfheim
Telefon: 07622/1535 Mobil 0179 4484 301 Fax: +49 321 2253 2321 E-Mail: printundpicture@gmx.de

Der Abdruck zur Veröffentlichung an die Redaktion gegebener Beiträge im nicht amtlichen Teil erfolgt grundsätzlich ohne Gewähr.

Anzeigen- und Redaktionsschluß: Dienstag 12 Uhr für die laufende Woche. Verteilung Donnerstag/Freitag Anzeigen- und Red.-schluß für Farbdruck, nur begrenzt möglich: Montag, 18 Uhr

Nachbarschaftshilfe



In dieser schwierigen Zeit möchten wir die Menschen unterstützen, die zur Risikogruppe gehören oder bereits erkrankt sind!

Wir wollen mit gutem Beispiel voran gehen und diesen Leuten ermöglichen zu Hause zu bleiben und sich zu schützen. Sollten Sie niemanden haben, der Sie unterstützen kann, wenden Sie sich gerne an uns. Wir machen für Sie Besorgungen in der Apotheke und im Lebensmittelgeschäft, gehen auch mit Ihren Hund Gassi oder holen Rezepte und Krankmeldungen beim Arzt ab!



Bleiben Sie Zuhause und melden Sie sich bei uns!

Ihre Hebelmusik

Kontakt: 07622/6849074 Sandra Boos
oder 07622/6679594 Silke Zimmermann
Email: vorstand@hebelmusik.de

♥ Wir machen das umsonst, es kostet Sie nichts!



Lebensmittelspenden für die Schopfheimer Tafel

Wegen der Corona-Krise musste der Tafelladen Schopfheim schließen! Die bedürftigen Menschen sollen und können aber trotzdem versorgt werden – z.B. durch Ausgabestellen im Freien oder Lieferung nach Hause. Nur gehören die allermeisten Mitarbeiter und gerade die Fahrer aufgrund ihres Alters zur Risikogruppe und können darum die Läden nicht wie bisher anfahren.

Die bisherige Bezugsquelle fällt also derzeit weg! **Darum bittet der Tafelladen Schopfheim dringend um Lebensmittelspenden!** Als Evangelische Gemeinde in Hausen wollen wir – genauso wie unsere katholischen Mitchristen - in dieser Notsituation den bedürftigen Menschen helfen. Wir schließen uns der Bitte des Tafelladens an! In der Evangelischen Kirche in Hausen sammeln wir Lebensmittel und leiten sie zeitnah an den Tafelladen weiter. Benötigt werden haltbare Lebensmittel, wie: Teigwaren, Mehl, Zucker, Salz, Öl, Backzutaten, Kaffee, Tee, Kakao, H-Milch, Dosen mit Gemüse und Obst, Schokolade, Seife, Shampoo, Duschgel, Körperlotion, Toilettenpapier, etc. Informationen zum Tafelladen Schopfheim finden Sie unter <http://www.tafel-schopfheim.de>.

Wir sammeln für den Tafelladen Schopfheim

Wann: täglich - solange die Corona-Krise anhält

Wo: In der Evangelischen Kirche in Hausen steht eine Kiste bereit.

Bitte geben Sie diese Information an Ihre Freunde und Bekannte weiter!

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Ihr Kirchengemeinderat und Ulrike Krumm, Pfarrerin

Notrufnummern, Bereitschaftsdienste, wichtige Rufnummern

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag, Dienstag, Donnerstag	8 - 12 Uhr
Mittwoch	14 - 18 Uhr
Freitag	7 - 12 Uhr

Landesapothekerkammer Baden-Württemberg, Villastr. 1, 70190 Stuttgart

Stand: 31.03.2020 21:27 Uhr

Notdienstplan vom 06.04.2020 bis 12.04.2020

für 114 - Bad Säckingen-Schopfheim

Montag, 06.04.2020:

Hirsch-Apotheke Schopfheim Hebelstr. 9, 79650 Schopfheim	Tel.: 07622 - 76 55 Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr
---	--

Dienstag, 07.04.2020:

Bad-Apotheke Maulburg Hauptstr. 43, 79689 Maulburg	Tel.: 07622 - 67 41 60 Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr
---	---

Mittwoch, 08.04.2020:

Schwarzwald-Apotheke Bad Säckingen Schützenstr. 16, 79713 Bad Säckingen	Tel.: 07761 - 73 21 Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr
--	--

Donnerstag, 09.04.2020:

Bahnhof-Apotheke Schopfheim Scheffelstr. 12, 79650 Schopfheim	Tel.: 07622 - 81 34 Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr
--	--

Freitag, 10.04.2020:

Stadt-Apotheke Wehr Hauptstr. 69, 79664 Wehr, Baden	Tel.: 07762 - 5 22 80 Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr
--	--

Samstag, 11.04.2020:

Wiesental-Apotheke Zell Schopfheimer Str. 5, 79669 Zell im Wiesental	Tel.: 07625 - 9 26 20 Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr
---	--

Sonntag, 12.04.2020:

Apotheke am Wehrhof Hauptstr. 4-6, 79664 Wehr, Baden	Tel.: 07762 - 7 08 97 46 So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr
---	---

Recycling-Hof Schopfheim, Lusing 10

Es werden folgende Wertstoffe angenommen:

Sortenreines Papier (ungebündelt), Nachpapier (ungebündelt), Kartonage, Hohlräume, Metall, Aluminium, Möbelholz, Elektronikschrott, Haushaltsbatterien, Sanitärkeramik, Altkleider. Öffnungszeiten: Di 8-12 Uhr, Mi. 14-17 Uhr, Do 14-17 Uhr, Sa 8-11 Uhr.

Recyclinghof 7, Kiedicher Straße 17

Dienstag 09:00 - 12:00 Samstag 09:00 - 13:00
Mittwoch 17:00 - 19:00



Donnerstag, 09. April 20 Biotonne

Flüchtlingsbetreuung Hausen im Wiesental

Caritas Flüchtlingsbetreuung Bläsiweg 9 79650 Schopfheim

Christine Scheller mob.: 0151 61617795
Email: christine.scheller@caritas-loerrach.de

Moevi Akue mob.: 0151 61617726 Tel.: 07621 410-5463
Email: moevikonto.akue@caritas-loerrach.de

Sprechstunde:

Die Sprechstunde fällt bis auf weiteres aufgrund der Coronapandemie aus.

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst im Landkreis Lörrach

Teilweise gab es in der Vergangenheit für die augen-, kinder- und HNO-ärztlichen Notfalldienste noch 0180er Rufnummern. Diese werden ab sofort über die bundesweite Rufnummer 116117 für den ärztlichen Bereitschaftsdienst vermittelt. Anruf ist kostenlos. Öffnungszeiten der Notfallpraxis in Schopfheim: Kreiskrankenhaus Schopfheim Schwarzwaldstr. 40 79650 Schopfheim. Öffnungszeiten Sa, So und an Feiertagen 9 – 13 Uhr und 16 – 19 Uhr. Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da, den Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.

Polizei/Notruf	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:	0180322255535
Gas	66 90 86
Energiedienst AG Service-Nr.	07623 92-1800
Störungs-Nr.	07623 92-1818
Diakonisches Werk Schopfheim kirchl.	
Sozialarbeit, allg. Lebensberatung, Sozialberatung	2720
Zeugenhilfe (Opfer-Zeugenbetreuung)	
LG Waldshut-Tiengen	07751/881 309
Krankenhaus Schopfheim	395-0
Giftnotruf Freiburg	0761/270-4361
Drogen- Jugendberatung	07621/2085
Telefon-Seelsorge	0800/1110111
Hospizgruppe Schopfheim: Ehrenamtliche Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, Entlastung der Angehörigen. Sie erreichen uns unter der Tel.-Nr	07622-697596-0
e-mail: hospiz-schopfheim@gmx.de	
Bereitschaftsdienst Tierärzte: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten an Werktagen / Feiertagen und Wochenenden sind die erreichbaren Praxen und Kliniken auf www.tiernotdienst-loerrach.de aufgeführt und über die zentrale Notdienstnummer 07621 3528 zu erreichen	

I-punkt der Fritz-Berger-Stiftung Zell im Wiesental:
Bürgerheim, Hans-Fräulin-Platz 2 07625 / 9188775
Mittwochs von 9 bis 13 Uhr
DRK: Menue-Service (Mahlzeitend. Tiefkühlfrisch) 07621 / 151549
Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe 07621 / 151541
Rechtliche Betreuungen/SKM 07622/671717-0
Kinder-Jugendtelefon
(Mo-Fr 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr kostenlos) 0800 / 1110333
Kinderschutzbund Schopfheim Büro: Mo, Mi, Do, Fr v. 9-11 Uhr, psych. Beratung von Kindern, Jugendlichen und Eltern, Tagesmütter- und Babysittervermittlung 63929
Polizeirevier Schopfheim 66698-0
Psychologische Beratungsstelle 5800
Zufluchtsort für mißhandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter: 07621/49325
Caritasverband für den Landkreis Lörrach e.V.:
Demenzberatungsstelle, Graziella Scholer, Haagenerstraße 15a, 79539 Lörrach, 07621/9275-21
Häuslicher Betreuungsdienst und Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Carola Behringer, Haagenerstraße 15a, 79539 Lörrach, 07621/9275-25
CURARE gGmbH Ambulante Dienste des Evang. Sozialwerks Wiesental e.V. in Schopfheim & Umgebung Tel.: 07622 3900-138
info@curare-wiesental.de www.curare-wiesental.de

Veranstaltungen

Bis auf weiteres keine Bekanntgabe geplanter Veranstaltungen



**Hebelhaus
Hausen**

Das Hebelhaus ist bis auf weiteres geschlossen

Informationen der Gemeindeeinrichtungen

Regionales:

■ PRESSEMITTEILUNG



Lörrach, 30.03.2020

Recyclinghöfe und Grünschnittannahmestellen weiterhin geschlossen: Wie geht es weiter?

Landkreis Lörrach. Wegen der Corona-Pandemie sind seit einer Woche die Recyclinghöfe, die Grünabfallannahmestellen und die Deponie Scheinberg geschlossen. Lediglich für gewerbliche Unternehmen und öffentliche Einrichtungen sind die Deponie und die beiden Kompostanlagen in Lörrach-Haagen und Rheinfeldern-Minseln geöffnet.

Da derzeit nicht abzusehen ist, wie lange die gesetzlichen Regelungen zur Corona-Pandemie tatsächlich noch gelten werden, stellt sich die Abfallwirtschaft auf zwei Szenarien ein. Im Idealfall können die Anlagen nach Ablauf der Kontaktsperrung wieder ihren normalen Betrieb aufnehmen. Sollten die Sicherheitsmaßnahmen nicht enden, werden bereits Möglichkeiten geprüft, die Grünschnittannahmestellen dann zumindest teilweise wieder für private Haushalte zu öffnen. Auch für die Recyclinghöfe soll eine Übergangslösung gefunden werden. Das setzt jedoch voraus, dass die Bürgerinnen und Bürger sich bei den Fahrten zu den Annahmestellen auf das Notwendige beschränken und vor Ort auch Wartezeiten hinnehmen.

Informationen der Gemeindeeinrichtungen

Bis sich die Situation entspannt, werden die Kunden gebeten für die Grünabfälle soweit möglich verstärkt auf die Biotonne zurückzugreifen. Vor allem krautige Grünabfälle, wie beispielsweise der jetzt anfallende Rasenschnitt, können über die Biotonne entsorgt werden. Holziges Material kann problemlos eine Weile auf den Grundstücken gelagert werden. Platzprobleme stellen dagegen die sperrigen Abfälle dar – vor allem Sperrmüll und Altholz. Hier verweist die Abfallwirtschaft auf die neu eingeführte Abfuhr auf Abruf, die einmal im Jahr kostenfrei in Anspruch genommen werden kann.

Die Schließung der Anlagen in der vergangenen Woche war notwendig geworden, da trotz aller Appelle, bei den Annahmestellen deutlich mehr Kundenandrang herrschte als in normalen Zeiten. Es konnte daher weder die Arbeitssicherheit für das Personal vor Ort sichergestellt werden, noch war es immer möglich, den derzeit gebotenen Abstand zu anderen Personen einzuhalten. Der Versuch, die Situation auf den Höfen durch eine Einfahrtsbegrenzung zu verbessern, war nur bedingt erfolgreich. Vor allem bei den Recyclinghöfen, bei denen der Rückstau der Fahrzeuge wichtige Verkehrswege blockierte, musste die Einfahrtsbeschränkung wegen steigender Unfallgefahr wieder gelockert werden.

■ PRESSEMITTEILUNG



Lörrach, 4. März 2020

Müllschleusen auf neusten Stand der Technik umgerüstet

Landkreis Lörrach An vielen Wohngebieten, vor allem Großwohnanlagen, im Landkreis sind Müllschleusen zu finden. In diese können Kunden mit einem der Kundennummer zugeordneten Chip Ihren Restmüll entsorgen.

Innerhalb der letzten zwei Wochen wurden im gesamten Landkreis alle 502 Müllschleusen auf den neusten Stand der Technik umgerüstet. Der Landkreis Lörrach arbeitet hier mit einem führenden Anbieter für Automationstechnik, der Firma MOBA, zusammen. Mit einem Auftragsvolumen von ca. 500.000 Euro ist der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft im Bereich der Müllschleusentechnik der größte Kunde Deutschlands.

Hintergrund der Umstellung waren Umstellungen im Mobilfunknetz. Die neue Müllschleusentechnik funkt nun mit 3G-Abdeckung und kann die Daten daher wesentlich schneller übermitteln als zuvor.

Die neue Technik wird weniger störungsanfällig sein und dadurch Ausfälle für den Kunden seltener.

Obwohl das Bedienfeld eine neue Optik erhalten hat, verändert sich in der grundlegenden Handhabung nichts: die Bedienung der Schleusen bleibt die Gleiche und die bisherigen Müllschleusen-chips und –karten können ebenfalls weiter genutzt werden. Dies gilt auch, wenn Sie innerhalb des Landkreises an eine neue Adresse mit Müllschleuse ziehen.

Bei Problemen wenden Sie sich wie bisher bitte an die 07621/410-1999. Unser Service-Team hilft Ihnen gerne weiter.

Informationen der Gemeindeeinrichtungen

Gemeindeverwaltung:

Mitarbeiterverzeichnis Gemeindeverwaltung Hausen im Wiesental Bahnhofstraße 9			
Zentrale		6873 - 0	
Fax		6873 - 99	
Bürgermeister, Kultur	Martin Bühler	6873 - 10	MBuehler@hausen-im-wiesental.de
Sekretariat	Gabi Strohm	6873 - 11	GStrohm@hausen-im-wiesental.de
Kultur, VHS	Lucy Nakladal	6873 – 23	LNakladal@hausen-im-wiesental.de
Hauptamt			
Haupt- ,Bau- Grundstücksverwaltung,	Andrea Kiefer <i>Amtsleitung,</i>	6873 - 20	AKiefer@hausen-im-wiesental.de
Hauptamt, Ordnungsamt	Michael Malcher	6873 - 21	MMalcher@hausen-im-wiesental.de
Bürgerbüro: Einwohnermelde-, Pass-, Sozial-, Gewerbeamt, Fundbüro	Elvira Zettler	6873 - 22	EZettler@hausen-im-wiesental.de
	Lucy Nakladal	6873 – 23	LNakladal@hausen-im-wiesental.de
Friedhofsverwaltung	Lucy Nakladal	6873- -23	LNakladal@hausen-im-wiesental.de
Personalamt	Elsbeth Rüttbauer	6873 – 24	ERuettnauer@hausen-im-wiesental.de
Finanzverwaltung			
Rechnungsamt	Jörg Jost <i>Amtsleitung</i>	6873 - 30	JJost@hausen-im-wiesental.de
Rechnungsamt	Nicole Weidner	6873 - 31	NWeidner@hausen-im-wiesental.de
Kasse	Petra Steinebrunner	6873 - 32	PSteinebrunner@hausen-im-wiesental.de
Außenstellen			
Grundbucheinsichts- stelle	Stadt Schopfheim Hauptstraße 23 Schopfheim	396 - 116	f.haumesser @schopfheim.de
Standesamt	Standesamt Mittleres Wiesental Hauptstraße 29 Schopfheim	396 - 116 396 - 117 396 - 116	f.haumesser @schopfheim.de

Ende des amtlichen Teils



Evang. Kirchennachrichten Hausen-Raitbach

Wochenspruch:

„Der Menschensohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.“ (Johannes 3, 14b.15)

Bleiben Sie behütet!

Liebe Gemeindemitglieder!

Wir hoffen, dass Sie wohlbehalten durch die vergangene Woche gekommen sind! Als Ihre „Pfarrerin in Vertretung“ möchte ich Ihnen einfach viel Kraft und Gottes Segen wünschen! Unsere augenblickliche Stimmungs- und Gefühlslage ist sehr davon bestimmt, wie die gegenwärtige Situation unseren Alltag bestimmt. Danke für alle Zeichen der Verbundenheit und für alle gewährte Hilfe untereinander!

Ich bin froh darüber, dass wir das Medium der „Hausener Woche“ haben, um Sie und Euch auf dem Laufenden zu halten. Herzlich lade ich Sie auch ein, sofern Sie im Internet unterwegs sind, regelmäßig oder zumindest ab und zu auf unsere **Homepage** www.eki-hausen zu schauen! Dort versorgen wir Sie mit aktuellen Informationen oder auch geistlichen Impulsen, die hoffentlich ein wenig trösten und aufbauen!

Bitte ermöglichen Sie es Menschen, die selber das Internet nicht nutzen, sich aber über Nachrichten aus der Gemeinde freuen würden, an diesen Informationen teilzuhaben. Danke!

Die Evangelische Kirche in Hausen ist derzeit zwischen 10-18 Uhr zum persönlichen Gebet geöffnet! Bitte achten Sie jedoch darauf, dass nicht mehr als zwei Personen gleichzeitig in der Kirche sind.

In der Kirche finden Sie einen Karton für **Lebensmittelspenden für die Schopfheimer Tafel**. Um ihre zumeist älteren Mitarbeitenden zu schützen, muss der Tafelladen seinen Betrieb umstellen. Der Ladenleiter Bernt Hasler bittet dringend um Spenden für seine bisherigen Kundinnen und Kunden, die er gerne auch in dieser Zeit versorgen möchte.

Gebraucht werden haltbare Lebensmittel wie Teigwaren, Mehl, Backzutaten, Öl, Zucker, Salz, Gemüse- und Obstkonserven sowie **Drogerieartikel** wie Seife, Körperlotion oder Toilettenpapier.

Gottesdienst feiere ich gerade im Radio – und freue mich über alle, die zuhören! Gesendet wird der **Radio-Gottesdienst im lokalen Sender „Freies Radio Wiesental“ unter der Sendefrequenz UKW 104,5 MHz oder auf Kabel 89,35 MHz**. Die von mir mitverantwortete Sendung hat folgenden Aufbau:

8-8.30 Uhr Biblisches Erzählradio für Kinder mit Ulrike Krumm; Orgel-Improvisationen von Bezirkskantor Christoph Bogon

8.30-9 Uhr Informationen und Interviews aus Gemeinden und Bezirk

9-10 Uhr Radio-Gottesdienst mit Ulrike Krumm und Klaus Deuss

Dies ist ein Experiment und ich freue mich über alle Rückmeldungen und Anregungen! Sie können dieses Angebot auch gerne in Ihren Verteilerkreisen, bei Freunden und Angehörigen weiter verbreiten. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Unsere kirchlichen Traditionen, so alt wie sie sind, können uns gerade in dieser Situation helfen! So wollen wir das abendliche Glockenläuten wieder ganz konkret als Gebetsläuten verstehen. **Zusätzlich zum Abendläuten um 19 Uhr folgen wir auch einer Empfehlung unserer Landeskirche und läuten um 19.30 Uhr** - als Einladung zum Gebet für alle Erkrankten und besonders Betroffenen – und für alle, die zu helfen versuchen und dabei bis an den Rand ihrer Kräfte kommen. Wir gedenken besonders auch derer unter uns, die gerade in diesen Tagen einen Todesfall in der Familie zu beklagen haben und sich mit den veränderten Umständen für eine Beerdigung konfrontiert sehen.

Das Pfarrbüro ist in den Osterferien vom 6.-14. April geschlossen.

Mich selbst können Sie weiterhin wie folgt erreichen:

Tel: 07622 - 67 22 663

Mobil: 0151-68 121 849

Email: ulrike.krumm@kbz.ekiba.de

Herzliche Grüße,
Ihre Vakanzpfarrerin Ulrike Krumm

Das Pfarramt bleibt geöffnet. Falls Ihr Anliegen telefonisch erledigt werden kann, rufen Sie gerne an.
Ev. Pfarramt, Hebelstraße 17a / Telefon: 07622 - 25 48 / E-Mail-Adresse: hausener@kbz.ekiba.de
Pfarrsekretariat-Öffnungszeiten: Freitag 9:00 bis 12:00 Uhr

Zuständig für die vakante Pfarrstelle ist Frau Pfarrerin Ulrike Krumm aus Fahrnau. Sie ist erreichbar unter der E-Mail-Adresse: Ulrike.Krumm@kbz.ekiba.de oder telefonisch unter 07622 – 67 22 663.

Kirchliche Nachrichten



Kath. Kirchennachrichten Hausen-Raitbach

Liebe Mitchristen,

was tun, wenn wir von heute auf morgen unsere Kirchen nicht mehr als gemeinsamen Gottesdienstort nutzen können, zum Wohle und Schutze aller?

Auf unserer Homepage: www.kath-mittleres-wiesental.de finden Sie eine Reihe von Möglichkeiten für das Gebet zu Hause.

In diesen Tagen sind wir besonders dazu eingeladen für die Menschen zu beten, die von der Krise derzeit am meisten betroffen sind – Kranke, Pfleger und Ärzte und all jene, die sich tagtäglich für andere Menschen einsetzen.

Unser Gebet verbindet uns vor Ort und weltweit miteinander!

Die Texte aus der Hl. Schrift, geistliche Lieder und Fürbitten geben uns Impulse und Halt in diesen turbulenten Zeiten.

Ganz herzlich sind Sie eingeladen am täglichen Hausgebet unserer Seelsorgeeinheit teilzunehmen. In dieser Krisenzeit wollen wir ein Zeichen setzen und zeigen, dass wir unter- und miteinander im Gebet weltweit verbunden sind.

Täglich um 19.30 Uhr sind Sie eingeladen eine brennende Kerze auf einen Fenstersims zu stellen - die nach außen hin sichtbar ist und mit anderen Christinnen und Christen aus unserer Seelsorgeeinheit von zu Hause aus mitzubeten. Hierzu stellen wir Ihnen einen täglichen Gebetsimpuls zur Verfügung, den Sie auch auf unserer Homepage finden.

Für Gemeindemitglieder die keinen Internetzugang haben, liegen gedruckte Ausgaben unseres Hausgebets in St. Josef, Hausen, in St. Bernhard, Schopfheim und in St. Maria, Höllstein aus.

Sonntags werden wir keinen Gebetsimpuls online stellen, sondern verweisen Sie auf das Evangelium, die Predigt und die Fürbitten zum jeweiligen Sonntagsgottesdienst.

Im gemeinsamen Gebet sind wir weiterhin miteinander verbunden.

So wünschen wir Ihnen, dass Sie gut durch diese Zeit kommen!

Öffnungszeiten Pfarrbüro Schopfheim:

Montag, Mittwoch und Freitag von 11.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag von 18.00 bis 19.00 Uhr.

Vereine berichten

FC Hausen Ergebnisse und Vorschau



Wir vom FC Hausen wünschen Ihnen eine gute fussballfreie Zeit
und bleiben Sie gesund!

INFORMATIONEN FÜR KUNDINNEN UND KUNDEN: WIR SIND WEITERHIN FÜR SIE DA

Das Jobcenter Landkreis Lörrach ist ab 18. März vorübergehend nicht für den persönlichen Kontakt geöffnet, um die Gesundheit aller zu schützen und das gegenseitige Ansteckungsrisiko durch das Corona-Virus zu reduzieren. Wir sind aber weiter für Sie da. Ihre Zahlungen laufen grundsätzlich weiter.

WIE KANN ICH DAS JOBCENTER ERREICHEN?

Bei dringenden Fragen erreichen Sie uns unter der Servicrufnummer 0800 45555 00 oder unter der Sonderrufnummer 07621 178350 oder per E-Mail Jobcenter-Landkreis-Loerrach@jobcenter-ge.de.

SIE HABEN EINEN TERMIN? Alle Termine sind abgesagt. Wir senden Ihnen später eine neue Einladung zu. Es finden derzeit keine Vermittlungs- oder Beratungsgespräche mehr statt. Sie müssen den Termin NICHT absagen. Es gibt keine Nachteile. Es gibt keine Rechtsfolgen und Sanktionen. Ihre Zahlungen laufen grundsätzlich weiter. **WAS IST MIT MEINEN GELDLAIS-**

TUNGEN? Wir sind weiter für Sie da. Ihre Zahlungen laufen grundsätzlich weiter. Wir bearbeiten weiterhin alle Anträge, auch wenn wir uns nicht sehen. Die Auszahlung der Geldleistungen ist sichergestellt – Überweisungen laufen wie gewohnt!

SIE MÖCHTEN EINEN ANTRAG AUF ARBEITSLOSENGELD II (GRUNDSICHERUNG) STELLEN? Den Antrag können Sie online ausfüllen. Den ausgefüllten Antrag können Sie auch ohne Vorsprache in den Briefkasten des Jobcenters einwerfen. Den Antrag finden Sie hier: www.arbeitsagentur.de/antrag-arbeitslosengeld2 **SIE MÖCHTEN EINEN WEITERBEWILLIGUNGSANTRAG STELLEN ODER EINE VERÄNDERUNG MITTEILEN?** Die Formulare finden Sie hier: www.arbeitsagentur.de/antrag-arbeitslosengeld2 Sie können diese Anliegen auch online klären. Unter www.jobcenter-digital.de können Sie sich registrieren. Danach erhalten Sie per Post eine PIN zugesandt. Der Service ist dann frei geschaltet und Sie können uns Ihre Veränderungen online mitteilen. **NUTZEN SIE UNSERE ONLINE-ANGEBOTE** Anträge auf Arbeitslosengeld II (Grundsicherung) www.arbeitsagentur.de/antrag-arbeitslosengeld2 Online-Service nutzen www.jobcenter-digital.de



+++ IHRE POLIZEI INFORMIERT +++ IHRE POLIZEI INFORMIERT +++ IHRE POLIZEI INFORMIERT +++ IHRE POLIZEI INFORMIERT +++

THEMA » Nachbarschaftshilfe Hilfe annehmen? Aber sicher!

Gerade in der aktuellen Lage fragen sich viele Menschen, wie sie sich sicher und geschützt Hilfe, zum Beispiel für den Einkauf, die Abholung von Medikamenten oder den Hundespaziergang, organisieren können. Weil auch Haustürbetrüger diese Notlage ausnutzen könnten, empfiehlt die Polizei aufmerksam zu sein.

So finden Sie Hilfe und Unterstützung:

- Überlegen Sie, wer für welche Hilfeleistung ein vertrauensvoller Ansprechpartner wäre.
- Wenden Sie sich zunächst an Personen, die Sie persönlich kennen und denen Sie vertrauen.
- Nehmen Sie organisierte Hilfe zum Beispiel über die Kommunalverwaltung, über das DRK, die Kirchen und andere Hilfsorganisationen in Anspruch. Diese Stellen sollten den Kontakt zwischen Ihnen und den Helfenden koordinieren.

Sonstiges Wissenswertes

Achten Sie bei Übergabe Ihrer Einkäufe auf Ihre Sicherheit:

- Achten Sie auf eine geordnete Übergabe ohne persönlichen Kontakt: Besorgungen sollten vor der Haustür abgestellt werden.
- Vereinbaren Sie vorab, ob Sie den Einkauf im Voraus oder bei der Übergabe bezahlen. Händigen Sie keinesfalls EC- oder Kreditkarten aus.
- Bevor Sie Ihre Haustür beim Klingeln öffnen: Vergewissern Sie sich, dass es sich um die angekündigte Hilfe handelt. Fragen Sie z.B. durch ein geöffnetes Fenster, durch die bei vorgelegtem Sperrriegel geöffnete Tür oder durch die Gegensprechanlage, wer vor der Tür steht.
- Lassen Sie keine Unbekannten in Ihr Haus oder Ihre Wohnung.
- Ziehen Sie andere Nachbarn für eine Übergabe hinzu, wenn Sie unsicher sind.
- Melden Sie verdächtige Vorfälle unverzüglich bei der Polizei über den Notruf 110.
- Nehmen Sie keine Hilfe von Fremden an, die sich unaufgefordert an Sie wenden.
- Kaufen Sie nichts an der Haustür, das gilt auch für Schutzkleidung und Desinfektionsmittel. Seien Sie misstrauisch bei verlockenden Angeboten im Internet.
- Sprechen Sie nicht über Ihre finanziellen Verhältnisse.
- Reagieren Sie nicht auf angebliche Notsituationen im Zusammenhang mit dem Corona-Virus, in denen Sie jemanden persönlich oder eine Organisation finanziell unterstützen sollen.

Informationen zu weiteren Kriminalitätsfeldern finden Sie unter www.polizei-beratung.de

THEMA » Nachbarschaftshilfe – Tipps für Hilfsorganisationen

Gerade in der aktuellen Lage benötigen viele Menschen Unterstützung und Hilfe zum Beispiel für den Einkauf, den Gang zur Apotheke oder beim Ausführen des Hundes. Hilfsorganisationen leisten dabei einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Menschen vor der Ansteckung mit dem Corona-Virus. Jedoch könnten auch Haustürbetrüger und andere Kriminelle diese Notlage ausnutzen. Damit Hilfseinrichtungen und andere Formen der Nachbarschaftshilfe die Betroffenen und sich selbst vor den Maschen der Betrüger schützen können, sollten sie Folgendes beachten.

So bieten Sie professionell Hilfe an:

- Schaffen Sie möglichst eine zentrale Koordinierungsstelle (über Kommunalverwaltungen, Kirchengemeinden oder andere Hilfsorganisationen) für Hilfesuchende und Helfende.
- Erfassen Sie unter Berücksichtigung der datenschutzrechtlichen Regelungen die Kontaktdaten. Dokumentieren und überprüfen Sie ggf. die Hilfsdienste. Dies dient auch dazu, bei Fragen oder Unklarheiten später Hilfsleistungen nachvollziehen zu können.

Sonstiges Wissenswertes

- Verpflichten Sie Helfende auf die Einhaltung der vom Robert-Koch-Institut empfohlenen Distanzabstände und Hygieneregeln.
- Informieren Sie Hilfesuchende darüber, wer sie aufsuchen wird. Veranlassen Sie, dass sich Helfende unaufgefordert ausweisen.
- Schaffen Sie Handlungssicherheit, indem Sie Zahlungsmodalitäten und Regeln wie z. B. in Bezug auf die Übergabe der Einkäufe festlegen.
- Kommunizieren Sie an die Hilfesuchenden, dass keine Gebühren für die Hilfsdienste entstehen.
- Wenden Sie sich bei verdächtigen Vorfällen direkt an Ihre örtliche Polizeidienststelle.

Informationen zu weiteren Kriminalitätsfeldern finden Sie unter www.polizei-beratung.de



Baden-Württemberg

OBERFINANZDIREKTION KARLSRUHE

2. März 2020

Nutzung von „Mein ELSTER“ unter Windows 7 und Internet Explorer 11 bald nicht mehr möglich

Für Nutzerinnen und Nutzer, die derzeit noch den Browser *Internet Explorer 11* unter dem Betriebssystem *Windows 7* verwenden, ist eine Nutzung von „Mein ELSTER“ ab dem 25. März 2020 nicht mehr möglich.

Bei der Kombination vom Betriebssystem *Windows 7* und dem Browser *Internet Explorer 11* erfolgt künftig keine Unterstützung mehr. Hintergrund sind erhöhte Sicherheitsanforderungen an eine verschlüsselte Verbindung zwischen dem Server der Nutzerin oder des Nutzers und dem Server von „Mein ELSTER“.

„Sollten Sie zu den betroffenen Nutzerinnen und Nutzern gehören und ab dem 25. März 2020 die Webseite www.elster.de aufrufen, erhalten Sie eine Fehlermeldung“, so Hans-Joachim Stephan, Präsident der Oberfinanzdirektion Karlsruhe. Hintergrund ist, dass in diesen Fällen keine sichere Verbindung mehr aufgebaut werden kann.

Sofern Nutzerinnen und Nutzer unter *Windows 7* einen aktuelleren Internetbrowser, wie z.B. *Mozilla Firefox*, *Google Chrome* oder *Microsoft Edge* verwenden, ist die Nutzung von „Mein ELSTER“ weiterhin möglich.

Sollten Nutzerinnen und Nutzer unter den Betriebssystemen *Windows 8*, *8.1* oder *10* den *Internet Explorer 11* verwenden, so ist auch hier ab dem 25. März 2020 mit Einschränkungen zu rechnen. Der Browser erhält vom Hersteller bereits seit einiger Zeit keine Aktualisierungen mehr. Dies hat zur Folge, dass einige Funktionen von „Mein ELSTER“ voraussichtlich nicht mehr mit dem Browser *Internet Explorer 11* nutzbar sind.

In Zukunft wird „Mein ELSTER“ außerdem nicht mehr für die Verwendung mit dem *Internet Explorer 11* optimiert. „Wir empfehlen deshalb, frühzeitig auf einen aktuelleren Internetbrowser, wie zum Beispiel *Mozilla Firefox*, *Google Chrome* oder *Microsoft Edge* zu wechseln“, betont Stephan.

Sonstiges Wissenswertes

Grundsicherung: Beantragung von Geldleistungen wird vorübergehend erleichtert Gesetzgeber plant befristete Neuregelungen zu Vermögensanrechnung und befristete Anerkennung der tatsächlichen Unterkunftskosten

Der Gesetzgeber plant für alle Neuanträge vorübergehend einen erleichterten Zugang zur Grundsicherung. Derzeit läuft das gesetzgeberische Verfahren. Sonderseite der Bundesagentur für Arbeit mit allen wichtigen Informationen
Auf der Internetseite der Bundesagentur für Arbeit (BA) informieren wir Sie aktuell über die neuen Regelungen. Unter www.arbeitsagentur.de/corona-grundsicherung finden Sie auch alle weiteren Informationen zur Grundsicherung und Sie können die erforderlichen Anträge abrufen. In den kommenden Tagen wird außerdem für alle Fragen eine Sonder-Hotline für Selbstständige, Freiberufler und andere Betroffene geschaltet. Die Nummer finden Sie dann ebenfalls auf unserer Internetseite.
Gesetzgeber plant vorübergehend einfacheres Verfahren

Der Gesetzgeber plant, das Antragsverfahren befristet zu vereinfachen.

Die neuen Regeln sollen voraussichtlich in den nächsten Wochen in Kraft treten. Nach aktuellem, vorläufigem Stand des Gesetzgebungsverfahrens, soll für einen Zeitraum von sechs Monaten unter anderem in der Regel darauf verzichtet werden, das vorhandene Vermögen zu prüfen. Auch die Prüfung, ob die Miete angemessen ist, soll ausgesetzt werden. Kundinnen und Kunden genießen für diesen Zeitraum den Schutz ihrer bisherigen Wohnung. Wer hat einen Anspruch auf Grundsicherung? Leistungsanspruch haben alle Personen, die ihren Lebensunterhalt aus eigenen Mitteln nicht oder nicht vollständig sichern können. Der Leistungsanspruch setzt sich aus der Regelleistung und zusätzlich den Kosten für die Unterkunft und Heizung zusammen. Alleinstehende erhalten derzeit 432 Euro Regelsatz im Monat. Der Betrag, den Sie erhalten können, variiert, je nachdem, ob und wie viele Menschen zusätzlich im Haushalt leben und wie deren Einkommenssituation ist. Die Jobcenter sichern den persönlichen Lebensunterhalt. Anfallende Betriebskosten – etwa Mietkosten für Büros oder Gehälter von Beschäftigten – dürfen von den Jobcentern nicht übernommen werden. Dafür kann es aber Kredite oder Zuschüsse geben. Informationen hierzu finden Sie unter anderem auf den Seiten des Bundeswirtschaftsministeriums und des Bundesfinanzministeriums. Insofern Selbstständige einen oder mehrere Arbeitnehmer sozialversicherungspflichtig beschäftigen, kann für diese Beschäftigten Kurzarbeitergeld beantragt werden. Informationen dazu gibt es unter www.arbeitsagentur.de/kurzarbeit. Aktuelle Informationen erhalten Sie auch auf Twitter. .

Zu guter Letzt

Auch heute wieder, liebe HW-LeserInnen haben uns zwei Veröffentlichungsvorschläge, für die Hausener Woche erreicht und - wie versprochen - geben wir diese auch diesmal wieder gern an Sie weiter, als kleinen Lichtstrahl sozusagen in nicht ganz so lichten Zeiten. Der Vorschlag für das kleine Gedicht von Johann Peter Hebel kommt von Miriam Müller, der zweite, ebenfalls ein Gedicht vom in dieser Rubrik schon lange bekannte weil sehr aktiven Hausener Schriftsteller Wernfried Hübschmann, der seinem Versprechen, unserem Blättli ab und an mit Beiträgen zu bereichern treu bleibt und einmal mehr Taten folgen lässt. Beiden vielen Dank für ihre aktiven Bemühungen zu etwas mehr Licht in derzeit eher düsteren Zeiten

„ich habe mich sehr gefreut, dass Sie meinen Vorschlag angenommen haben und den Hausener Bürgern eine Möglichkeit bieten, über die Zeit während der Coronakrise zu berichten. Mir fiel dazu folgendes Gedicht von Johann Peter Hebel ein, das auch gut passen würde.

Trost

*Bald denki, ,s isch e bösi Zit,
und weger's End isch nümme wit;
bald denki wider: loß es goh,
wenn's gnueg isch, wird's scho anderst cho.
Doch wenni näumen ane gang
und ,s tönt mer Lied und Vogelsang,
so meini fast, i hör e Stimm:
»Bis zfriede! ,s isch jo nit so schlimm.«*

Soweit Miriam Müller bzw. Johann Peter Hebel..

... und Wernfried Hübschmann schreibt:

„Wer in diesen Tagen frühmorgens durch Hausen oder Schopfheim geht, erlebt einen seltsamen Dornröschenschlaf, eine Winterreise. Nein, das Gedicht kann und darf nicht „Corona“ heißen. Genießen wir lieber die Stille, sie kann auch Kraft geben!

Die Stille

für Renate und Werner Deschler

*Als wäre nachts ein Meter Schnee gefallen.
Die Stadt liegt stumm, verlassen fast von allen,
die leben, atmen und auf Zukunft hoffen,
die Türen zu – die Herzen bleiben offen.*

27. März 2020

Wernfried Hübschmann

Ihnen allen auch weiterhin alles Gute und - bleiben Sie gesund - oder werden Sie es bald wieder, wenn Sie krank sind. Es gibt ja auch noch andere Krankheiten als Corona.

BERGER
HEIZUNG - SANITÄR

**Heizung - Sanitär -
Solar - Kundendienst**

Mitteldorfstr. 1a · 79688 Hausen i.W.
Tel. 0049 (0)7622 / 61503
info@berger-heizungsbau.de

MEISTERFACHBETRIEB 24 Std. Notrufnummer 0173 3595967

- ✓ Öl- und Gasfeueranlagen und Brennwertanlagen
- ✓ Wartung von wärmetechnischen Anlagen
- ✓ Festbrennstoffanlagen (Scheitholz, Pellet, Hackschnitzel)
- ✓ Wärmepumpenanlagen | Solaranlagen | Pufferspeichieranlagen
- ✓ Gasinstallationen | Industrieanlagen | Rohrleitungsbau
- ✓ Sanitäre Anlagen | Komplettbadsanierungen
- ✓ Notdienst an Wochenenden, Sonn- und Feiertagen

Ihr zuverlässiger Begleiter
im Trauerfall

HANS ITZIN
BESTATTUNGSINSTITUT
79650 SCHOPFHEIM
GOETHESTRASSE 20
TEL. 076 22 / 75 72

TAG + NACHT, SONN- UND FEIERTAGS

ab
autoböhler

Krummattstraße 2
79688 Hausen i. W.
Tel. 07622 / 68 33 11
Inhaber Thomas Hornburg

**LIEBE KUNDSCHAFT,
TROTZ DER AKTUELLEN LAGE SIND WIR WIE
GEWOHNT FÜR SIE DA!**

**ZUSÄTZLICH BIETEN WIR EINEN HOL- UND
BRINGSERVICE DER FAHRZEUGE AN,
SODASS SIE IHR ZUHAUSE NICHT VERLASSEN
MÜSSEN. EINFACH NUR ANRUFEN!**

VIELEN DANK FÜR IHRE TREUE.

BLEIBEN SIE GESUND!

IHR TEAM VOM AUTO BÖHLER IN HAUSEN.



Domschat
Benadliche Wärme
Kachelöfen & Kamine

**Wir gestalten, planen und bauen
individuell für Sie**

Tel. 07622-668084

www.domschat-kachelofen.de

Frischmarkt Seger

Lotto-Totoannahmestelle - Postagentur

Burichweg 1 79688 Hausen i.W.

Tel. 07622 / 8139

Telefax 07622 / 670403



Sehr geehrte Kunden,

ein herzliches Dankeschön dafür, dass Sie die momentanen Unannehmlichkeiten bei uns in Kauf nehmen, das zeigt uns Ihr Vertrauen zu uns. Wir freuen uns, auch weiterhin für Sie da zu sein. Bleiben Sie gesund!

Ihre Petra Seger mit Team

Mittwoch 08.04.20 ist unser Geschäft zusätzlich

von 15.00 - 18.00 Uhr für Sie geöffnet.

Beachten Sie bitte unser wöchentliches Angebotsblatt!

Seit 57 Jahren Ihr Markt vor Ort für den täglichen Einkauf

Wir helfen Ihnen, sich in der schweren Zeit des Abschieds mit den vielfältigen Aufgaben und Erledigungen, die mit einer Bestattung zusammenhängen, zurechtzufinden.

klinglele

BESTATTUNGEN

Roggenbachstraße 10
79650 Schopfheim

Tel. 67 45 40

www.klinglelebestattungen.de

Bestattungsvorsorge: Selbst bestimmen, Notwendiges regeln.
Auch hierzu beraten wir Sie gerne.

Dachsparkasse
DIE SONNE ZAHLT EIN,
TÄGLICH, MIT SICHERHEIT



PV-Anlagen vom Fachmann

Planung - fachgerechte Montage - Service

Vereinbaren Sie gleich einen
Termin mit uns

☎ 07622 - 688 379 0

Innovative Elektrotechnik

Seger
AG GmbH

24h-Service ☎ 07622 - 688 37 999

Todtnau + Schopfheim + Basel
www.seger-elektro.com info@seger-elektro.com